

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

40. Jahrgang • Nr. 37
Donnerstag, 15. September 2022

Geschichtenerzähler Roland Gelfert zu Besuch in der Roter Bücherei



Vielen Dank für die Auszeit, das Innehalten und die Teilhabe an deinen Geschichten „Lichtwärts-Mythen aus keltischer Kunde“.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Abschlussfahrt der AHVS zum „Koloss von Rügen“



Nach zwei langen Coronaschuljahren, in denen es den SchülerInnen kaum möglich war, Klassenfahrten zu unternehmen, konnte die diesjährige Abschlussklasse der AHVS eine Abschlussfahrt durchführen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Innenteil.

Anstehende Veranstaltungen

In diesem Jahr bringt der Herbst zahlreiche Veranstaltungen in unserer Gemeinde mit sich.

Wir haben Ihnen eine kurze Übersicht zusammengestellt:

- 17.09.2022: Country & Linedance Night in Haslach, Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft
- 18.09.2022: Serenadenkonzert des Musikvereins Haslach
- 21.09.2022: Seniorennachmittag in Haslach
- 23.09.2022: Kleidermarkt des Familienkreises in Rot
- 25.09.2022: 75-jähriges Jubiläum der Reitergruppe Rot an der Rot

Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Vereinsnachrichten.



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	8
Amtliche Bekanntmachungen	3	Vereinsnachrichten	9
Bildung & Betreuung	5	Das Landratsamt informiert	13
Büchereinachrichten	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	16
Kirchliche Nachrichten Katholisch	7	Was sonst noch interessiert	17

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0180 5911610
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1





SIE ...

- suchen eine Nebenbeschäftigung auf geringfügiger Basis?
- sind technisch versiert und zeitlich flexibel?

Wir besetzen ab sofort die Stelle als

Hallenwart (m/w/d)

für die **Festhalle Rot an der Rot** neu.

Interessiert? Dann freuen wir uns...

auf Ihre Bewerbung bis zum **10.10.2022** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Kommen Sie auf **Frau Carolin Wachter** zu, Tel. 08395/940511; E-Mail: wachter@rot.de oder besuchen Sie uns unter www.rot.de



Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner und liegt im schönen Rottal im Landkreis Biberach.



Wir suchen für eine neu geschaffene Stelle in unserer **Kämmerei** eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Ihre Tätigkeit umfasst neben den klassischen Aufgaben der Kämmerei auch die Bearbeitung von Projekten unseres Kämmers.

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit ab sofort zu besetzen.

Die Bezahlung erfolgt nach EG 6 TVöD.

Wir sind eine agile und moderne Verwaltung, pflegen einen guten Umgang untereinander und legen auf eine offene Art gegenüber unseren Bürgern Wert. Eine gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich. Sie arbeiten gerne selbständig und eigenverantwortlich, und besitzen eine Ausbildung oder Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, auch Berufseinsteiger sind herzlich willkommen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich am besten noch heute, spätestens **jedoch bis zum 10.10.2022**. Ihre Bewerbung senden Sie an die **Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot** oder per E-Mail an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Dann wenden Sie sich gerne an **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de.



Amtliche Bekanntmachungen



Abgabe Baugesuche

Für die Gemeinderatssitzung am 24.10.2022 können Baugesuche **bis Freitag, 30.09.2022** abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass das Baugesuch bei Nachforderung von Unterlagen oder Abklärung von Sachverhalten auf eine nachfolgende Sitzung verschoben werden kann.

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Gemeinderatssitzungen können nur Baugesuche berücksichtigt werden, welche rechtzeitig und vollständig bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot (3-fach in Papierform) oder den Ortsverwaltungen (4-fach in Papierform) eingegangen sind. Bei gewerblichen Bauvorhaben ist jeweils eine weitere Ausfertigung erforderlich.

Gemeindeverwaltung



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 26. September 2022 um 19.30 Uhr**, statt.

Die Tagesordnung wird kommende Woche im Mitteilungsblatt, als Aushang am Rathaus und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Ich lade schon heute alle Interessierten hierzu ein.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin

1. Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rot an der Rot am 12.09.2022 folgende Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften beschlossen:

§ 1

In § 13 (Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe) wird der Absatz 2 wie folgt neu gefasst:

(2) Die Gebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt 257,00 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat.

Sie teilt sich wie folgt auf:

Kaltmiete 115,50 Euro

Nebenkosten 141,50 Euro

Die Absätze 1 und 3 bleiben unverändert

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01.10.2022 in Kraft

Rot an der Rot, 12.09.2022

gez.
Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

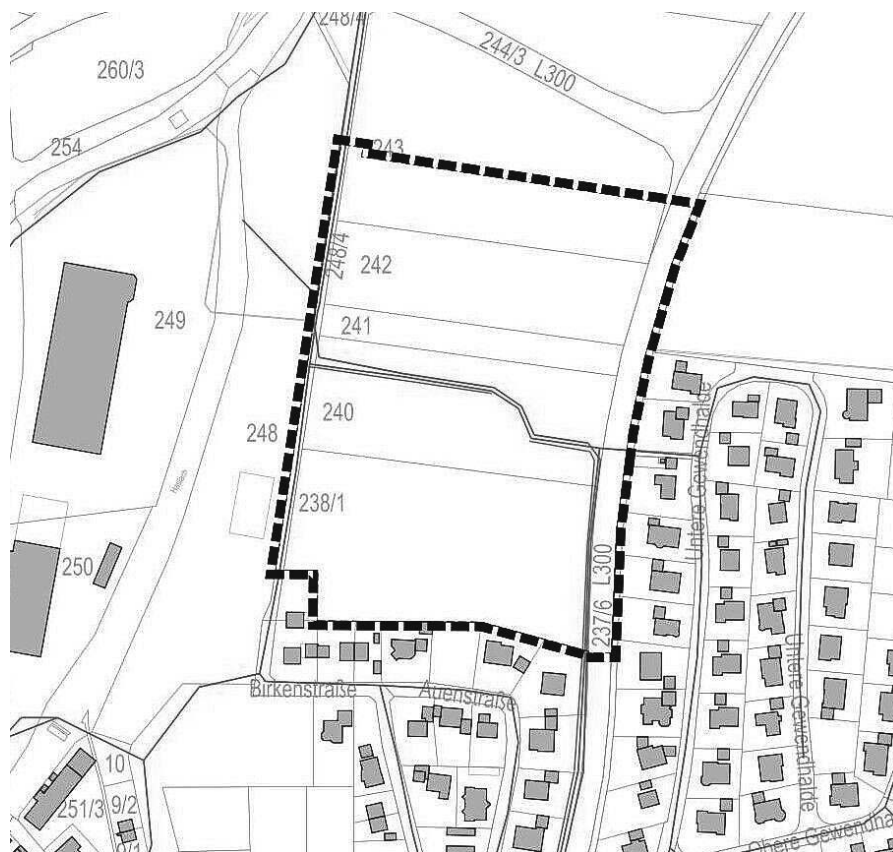
Amtliche Bekanntmachung

- **Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Mönchsroth“**
- **Satzungsbeschluss für die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Mönchsroth“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Rot an der Rot hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.09.2022 sowohl den Bebauungsplan „Mönchsroth“ nach § 13b BauGB als auch die Örtlichen Bauvorschriften hierzu als jeweils selbstständige Satzung gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 LBO beschlossen.

Diese Beschlüsse werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan sowie die Örtlichen Bauvorschriften hierzu in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Jedermann kann den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften mit der jeweiligen Begründung im Rathaus der Gemeinde Rot an der Rot, Zimmer 3, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot, während der allgemeinen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die allgemeinen Öffnungszeiten sind:

Montag - Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 16:15 - 18:15 Uhr
Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler.

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemeinde Rot an der Rot, den 15.09.2022
Irene Brauchle, Bürgermeisterin



Information | Beratung | Hilfe rund um das Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ - individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.
Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Eingang Parkhaus Wielandpark, Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de www.biberach.de

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Bildung & Betreuung

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Abschlussfahrt der AHVS zum „Koloss von Rügen“



Nach zwei langen Coronaschuljahren, in denen es den SchülerInnen kaum möglich war, Klassenfahrten zu unternehmen, konnte die diesjährige Abschlussklasse der AHVS eine Abschlussfahrt durchführen.

Mitte Juli fuhren die SchülerInnen 11 Stunden mit dem Zug an die Ostsee, nach Prora (Rügen). Dort erlebten sie 5 Tage wunderschöne Strände, die Kreidefelsen und den Kaiserstuhl. Außerdem

ließen es sich die SchülerInnen nicht nehmen, die Geschichte ihrer Unterkunft zu erkunden. Die Jugendherberge Prora ist im „Koloss von Rügen“ untergebracht, der als geplantes „Kraft-durch-Freude – Seebad Rügen“ bekannt ist. Das NS-Regime ließ diese 4,7 km lange Anlage von 1936 – 1939 erbauen, als Urlaubsort für die Deutschen. Während des Krieges wurden in Prora Polizeibataillone eingerichtet, Frauen und Mädchen zu Nachrichtenhelferinnen der Kriegsmarine ausgebildet, 1944 wurde ein Lazarett installiert und bei Kriegsende wurde es zu einem Flüchtlingslager.

Nach dem Krieg bezogen Truppenteile der sowjetischen Armee die bewohnbaren Gebäude, die ab 1952 für die „Kasernierte Volkspolizei“ ausgebaut wurden und aus denen 1956 die „Nationale Volksarmee“ (NVA) der DDR hervorging. Die NVA nutzte Prora bis 1990 als Kaserne und für militärtechnische Schulen.

Heute wird das Gebäude aufwändig saniert und zu Luxusimmobilien umgebaut.

Die SchülerInnen waren beeindruckt von der tollen Führung, mit detaillierten Beschreibungen über die NS-Zeit und sammelten viele individuelle Eindrücke mit Hilfe einer digitalen Schnitzeljagd.

Diese besonderen Eindrücke konnten wir mit der finanziellen Unterstützung der **Kriegsgräberfürsorge** durchführen, wofür sich die SchülerInnen und Lehrerinnen der AHVS ganz **herzlich bedanken** möchten.

Es ist wichtig, die Vergangenheit nicht aus den Köpfen der Menschen verschwinden zu lassen, mit ihrer Spende leisten die Kriegsgräber hierfür einen großen Dienst. Die jungen Generationen kennen kaum noch Zeitzeugen und müssen durch Bilder, Erzählungen und historische Stätten für die Geschichte sensibilisiert werden.



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

ist am

Donnerstag, 15. September 2022
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de



Ortsverwaltung Haslach



Die Ortsverwaltung Haslach

ist am

Freitag, 16. September 2022
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Haslach am **Dienstag, 20. September 2022, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal** des Rathauses Haslach.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Anerkenntnis des Protokolls vom 19.07.2022

TOP 3: Bausachen

- Rot an der Rot - Haslach - Hasjäckhof 1 - Flst. 133/3 - Abriss und Neubau eines Ersatzbaus - Bauvoranfrage
- Rot an der Rot - Haslach - Mühlwiesenweg 26 - Flst. 34/11 - Aufstockung der bestehenden Garage mit Einbau einer Wohnung und Anbau eines Balkons - Bauvoranfrage
- Rot an der Rot - Haslach - Martinshöhe 18 - Flst. 75/8 - Errichtung eines Saunahauses

TOP 4: Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Georg Klingler - Ortsvorsteher

Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



DIE BÜCHEREI

Neue Romane für entspannten Lesespaß

Kárason, Einar: **Sturmvögel** (2022/295)

(Winter 1956, ein isländischer Trawler liegt vor Neufundland auf stiller See. Zweiunddreißig Mann sind an Bord, das Wetter ausgezeichnet. Keiner ahnt, dass die Harmonie innerhalb von Minuten in ein monströses, traumatisches Szenario umschlagen wird: Ein Sturm kommt auf, das schwere Schiff ist plötzlich von Eis überzogen ...)

Khider, Abbas: **Der Erinnerungsfälscher** (2022/247)

(Weil seine Mutter im Sterben liegt, kehrt ein Iraker in sein Herkunftsland zurück und ist gezwungen, sich an seine Kindheit in Irak und seine abenteuerliche Flucht nach Deutschland zu erinnern.)

Kurbjuweit, Dirk: **Der Ausflug** (2022/287)

(Vier Freunde verabreden sich zu einer Kanufahrt im Osten Deutschlands. Die Schilderung des Abenteuers wird zum aufrüttelnden Roman über Rassismus und eskalierende Gewalt.)

Nothomb, Amélie: **Die Passion** (2022/248)

(Die Autorin beschreibt Jesus als Menschen wie Jedermann, der Angst vor dem Sterben hat, eine Frau liebt und zu innerer Stärke findet.)

TIPP

Poladjan, Katerina: **Zukunftsmusik** (2022/286)

(Ein typisches Leben in der früheren Sowjetunion. Es ist der 11. März 1985. Die 20-jährige Janka kommt nach ihrer Nachtschicht nach Hause in die Gemeinschaftswohnung, in der sie sich mit ihrer Großmutter, Mutter und der kleinen Tochter ein Zimmer teilt. Die übrigen beengten Zimmer der Wohnung werden von anderen Mietern bewohnt. Es gibt Liebeleien, Eifersüchteleien, kleinere Diebstähle und Bspitzelungen. Janka träumt von einem anderen Leben. Leider ist die Realität kein Traum, aber ein bisschen Zukunftsmusik darf sein.



Reza, Yasmina: **Serge** (2022/256)

(Der vielgerühmte Roman kreist um die Fragen der Familie: Wie umgehen mit Alter, Krankheit, Tod und verwandelt Alltagsprobleme in Komödien.)

Tyler, Anne: **Eine gemeinsame Sache** (2022/285)

(Was eine Familie zusammenhält - auch wenn ihre Mitglieder ganz individuelle Wege gehen.)

und viele mehr...

DVD-„Schnäppchen-Wochen“

Die DVD-Ausleih-Gebühr von 1€ pro Woche entfällt.

Außerdem beträgt die **Ausleihzeit nun 4 Wochen!!!**

Wir haben 700 DVDs im Bestand.

Also: **Ran an den Film!**

Tipp unseres Teams



Das Filmportal für Bibliotheken

Satte Farben vor schwarz

Bei einem seit Jahrzehnten glücklich verheirateten Ehepaar tun sich Gräben auf, als die Frau herausfindet, dass sich ihr an Krebs erkrankter Mann heimlich eine Zweitwohnung gemietet hat. Drama um ein gutsituiertes Paar, das sich nach einem ausgefüllten, materiell sorgenfreien Leben mit dem Tod auseinandersetzen muss. Mit Bruno Ganz und Senta Berger. Ab 16 Jahren.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Impuls zum Evangelium des 25. Sonntags im Jahreskreis

Der Dienst ist nicht zu teilen. Entweder Gottesdienst oder Mammonsdiens. Entweder Gottes Herrschaft – oder: Geld regiert die Welt. Man kann nicht zugleich auf verschiedenen Hochzeiten tanzen. Kaum etwas kennzeichnet unsere Situation so sehr wie der Mangel an Leidenschaft. Wir finden immer einen Grund, nicht radikal zu sein. In der Nachsicht mit uns selbst sind wir grenzenlos. Was übrig bleibt? Ein Glaube ohne Ärgernis, eine „kommode Religion“ (Georg Büchner).

Bischof em. Franz Kamphaus

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Samstag, 17. September – Hl. Hildegard v. Bingen

- | | | |
|-----------|------|---|
| 10.00 Uhr | Rot | Pilgermesse des „Vereins der Freunde der Abtei Windberg“ mit Abt Hermann Josef und P. Johannes |
| 19.00 Uhr | Tann | Vorabendmesse (2. Hl. Messopferf. Anton Reisch, wir gedenken auch Erich Guter, Erich u. Irmgard Strauß) |
| 19.00 Uhr | Berk | Vorabendmesse (1. Jahrtag Erna Ruß, 1. Jahrtag Karl Gawaz, 1. Jahrtag Wilhelmine Gawaz, wir gedenken auch Franz Schick) |

Sonntag, 18. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

- | | | |
|-----------|------|---|
| 09.00 Uhr | Ellw | Eucharistiefeier (f. Angeh. d. Fam. Konrad Müller, wir gedenken auch Angeh. d. Fam. Georg Kiefer, Franz Kasseckert u. Angeh. d. Fam. Lorenz, gestif. Jahrtag f. Johann Sondej) |
| 09.00 Uhr | Hasl | Eucharistiefeier (f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Adolf u. Alois Domme, Gitta Wohnhas) |
| 10.15 Uhr | Rot | Eucharistiefeier (1. Jahrtag f. Rudolf Badstuber, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Badstuber, Bruno u. Finni Müller, Hildegard Angele, Josefine u. HansBader, Lydia Schädler, Ingrid Denzel, Martha u. Paul Angele u. verst. Angeh.) |
| 18.30 Uhr | Bonl | Rosenkranz um den Frieden |

Dienstag, 20. September – Hl. Andreas Kim Taegon, Paul Chong Hasang und Gef.

- | | | |
|-----------|------|---------------------|
| 07.40 Uhr | Tann | Schülergottesdienst |
| 14.00 Uhr | Rot | Seniorenachmittag |
| 17.00 Uhr | Tann | Rosenkranz |
| 19.00 Uhr | Mett | Eucharistiefeier |

Mittwoch, 21. September – Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist

- | | | |
|-----------|------|---------------------|
| 07.40 Uhr | Berk | Schülergottesdienst |
| 08.25 Uhr | Hasl | Rosenkranz |
| 09.00 Uhr | Hasl | Morgenlob |
| 19.00 Uhr | Wirr | Eucharistiefeier |

Donnerstag, 22. September – Hl. Mauritius u. Gefährten, Märtyrer

- | | | |
|-----------|------|---|
| 07.30 Uhr | Rot | Schülergottesdienst |
| 09.00 Uhr | Tann | Mütter beten |
| 19.00 Uhr | Eich | Eucharistiefeier (f. Willi Jägg u. verst. Angeh.) |

Freitag, 23. September – Hl. Pater Pio, Ordenspriester

- | | | |
|-----------|------|---------------------|
| 07.45 Uhr | Hasl | Schülergottesdienst |
| 10.30 Uhr | Tann | Eucharistiefeier |
| 15.00 Uhr | Rot | Rosenkranz |
| 17.00 Uhr | Tann | Rosenkranz |

Samstag, 24. September – Hl. Rupert u. Virgil, Bischöfe

- | | | |
|-----------|------|---|
| 19.00 Uhr | Ellw | Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh.) mit Einführung und Verabschiedung der Minis |
|-----------|------|---|

Sonntag, 25. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

- | | | |
|-----------|-------|---|
| 09.00 Uhr | Hasl | Eucharistiefeier (f. Wilfried u. Ingrid Hofstetter, wir gedenken auch Hans u. Ewald Hofstetter, Maria u. Siegfried Wurm, Franz u. Heidi Wurm, Brunhilde u. Albert Hammer, Sr. Marie Irene Kloos, Anton Ackermann) |
| 09.00 Uhr | KlBon | Patrozinium der Klosterkirche (St. Michael) |

Beerdigungsbereitschaft 18.09. – 24.09.2022

P. Johannes-Baptist Schmid, O.Praem., Tel. 08395/93699-11



09.30 Uhr	Rot	Beginn des Jubiläumsrittes (75 Jahre Reitergruppe Rot an der Rot)
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Hedwig Graf)
10.45 Uhr	Rot	Reitermesse bei der Reithalle mit Festpredigt von Dekan Ekkehard Schmid, Weingarten (f. die Leb u. Verst. der SE)
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am Mittwoch, den 21. September 2022 geschlossen.

Seniorenachmittag in Rot am Dienstag, 20.09.2022

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 20. September 2022 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Kirchengemeinde Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 16. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 11. Dezember, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 18. Dezember, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 15. Januar 2023, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Wendelinusritt in Gutenzell

Am Sonntag, 18. September, findet in Gutenzell/Niedernzell der 75. Wendelinusritt statt. Unter dem Thema „Zu jedem guten Werk bereit“ wird der diesjährige Festoffiziant P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem. die beiden Predigten in den Gottesdiensten halten und die Wendelinus-Reliquie von Gutenzell nach Niedernzell tragen. Beginn des Festtages ist mit einer Mozart-Orchestermesse um 9.00 Uhr in der Klosterkirche Gutenzell. Um 12.00 Uhr setzt sich der Jubiläumsritt mit 25 Reitergruppen und einigen Musikkapellen in Bewegung, gefolgt von der Fußgängerprozession. Gegen 14.00 Uhr findet in Niedernzell die Wallfahrtsmesse statt. Alle Gläubigen sind dazu herzlich eingeladen!

KGR Sitzung in Rot

Am Dienstag, 20.09., findet um 20.00 die nächste öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus St. Verena statt, zu der herzliche Einladung ergeht. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang in der Kirche.

75 Jahre Reitergruppe Rot an der Rot

Am Sonntag, 25. September, feiern wir „75 Jahre Reitergruppe Rot an der Rot“ mit einem Jubiläumsritt durch den Ort und die Fluren, mit der Segnung der Reiterinnen und Reiter bei St. Johann und einer Reitermesse an der Reithalle. Festoffiziant ist Dekan Ekkehard Schmid aus Weingarten.

Während um 9.30 Uhr die Glocken von St. Verena den Jubiläumsritt feierlich einläuten, wird P. Johannes die Segens-Reliquie in der Klosterkirche St. Verena an den Festprediger Dekan Ekkehard Schmid überreichen. Zeitgleich beginnt im Kanalweg der Ritt, der sich über die Verenastrasse zum Oberen Tor in Bewegung setzen wird. Ab dem Oberen Tor werden die Ministranten und die Geistlichen die Reiterprozession anführen, die ihren Weg durch den Klosterhof und die Ökonomie nach St. Johann nimmt. Bei St. Johann werden

ab ca. 9.50 Uhr die Reiterinnen und Reiter vor dem Hauptportal von Dekan Ekkehard Schmid gesegnet. Der Ritt geht dann über Murrwangen, am Fuchsweiher vorbei, zurück nach Rot zur Reithalle, wo gegen 10.45 Uhr die Reitermesse stattfindet. Nach der Segnung bei St. Johann wird sich gegen 10.00 Uhr eine Fußgängerprozession über die Ökonomie, den Klosterhof, durchs Obere Tor in Richtung Reithalle bewegen.

Die Gläubigen sind herzlich eingeladen, den Ritt an den Straßen zu verfolgen oder sich um 9.50 Uhr bei St. Johann einzufinden, um von dort nach der Reitersegnung mit der Fußprozession zur Messfeier bei der Reithalle zu gehen.

Vorausschau: Krankensalbungsgottesdienst für die Seelsorgeeinheit

Zum Gedenktag der Hl. Kosmas und Damian, die Ärzte und Apotheker waren und zum Gedenktag des Hl. Vinzenz von Paul, der sich vor allem der Kranken annahm, laden wir alle älteren und kranken Menschen zu einem Gottesdienst mit Krankensalbung am Dienstag, 27. September um 16.00 Uhr nach St. Verena ein.

Menschen zum Staunen bringen! Wäre das was für Sie? Dann werden Sie Kirchenführer/in!

Jedes Jahr kommen zahlreiche kleinere und größere Reisegruppen nach Rot an der Rot, um unsere herrliche klassizistische Klosterkirche St. Verena zu besichtigen. Das Team der bisherigen KirchenführerInnen soll daher erweitert werden. Wer sich vorstellen kann, diesen schönen Dienst, der auch entsprechend entlohnt wird, künftig zu übernehmen, darf sich gerne bei Pater Johannes oder im Pfarrbüro Rot melden. Selbstverständlich erfolgt dann eine genaue Einführung mit entsprechendem Material.

Arbeitsende-Lebenswende

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte das Dekanat Biberach sich mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.

Es erwartet Sie ein Stationenweg mit spirituellen Impulsen, Texten und Musik sowie ein Stehempfang.

Der Segensgottesdienst beginnt am Freitag 23.09.2022 um 17.00 Uhr in der Kirche St. Josef, Birkendorferstr. 8, 88400 Biberach.

Zur besseren Planung erbitten wir eine Anmeldung, aber auch spontane Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen.

Anmeldung erbeten bis 19.09.2022 bei der Geschäftsstelle des Dekanats Biberach,

Tel. 07351 / 80 95 400 oder per Mail Dekanat.biberach@drs.de

Das Vorbereitsteam freut sich über ihr Kommen!

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ | Ps 103,2



Gottesdienste

Sonntag, 18.09.2022

10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen mit der Kirchengemeinde Kirchdorf, an der Christuskirche Rot an der Rot

Veranstaltungen

Montag, 19.09.2022

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 21.09.2022

19:30 Uhr Posaunenchor

16:00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Diasporakirche Erolzheim

20:00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Diasporakirche Erolzheim

Freitag, 23.09.2022

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13 - 18 J.), „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409, Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt. Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Das Pfarrbüro ist vom 20. - 29.09.2022 geschlossen.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103, 2

Sonntag, 18. September

09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Glaser, Aitrach

Dienstag, 20. September

19:30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatsitzung, Aitrach

Sonntag, 25. September

11.00 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung des neuen Kirchenfensters, Pfr. Glaser, Aitrach, im Anschluss gibt es einen kleinen Sektempfang und ein Mittagessen mit Maultaschen

Vereinsnachrichten Rot an der Rot



Familienkreis Rot a. d. Rot

Kleidermarkt - Alles Rund ums Kind in Rot

Nicht vergessen: bald ist Kleidermarkt für Kinderbekleidung, Spielzeug und andere Kindersachen in Rot!

Der Familienkreis freut sich über eine rege Teilnahme.

Für Selbstverkäufer:

wann: Freitag, 23. September 2022

wo: Festhalle in Rot a.d. Rot

Aufbau: Freitag: 23. September, ab 16 Uhr

Verkauf: Freitag, 23. September, 18 Uhr - 20 Uhr

Tischreservierung unter rund-ums-kind-rot@web.de oder telefonisch bei Simone Sigg (0159/03626622 ab 14 Uhr). Tischgebühr 10 €

Die Einnahmen werden zur Finanzierung unseres Ferienprogramms verwendet.

Haftung für mitgebrachte Waren kann nicht übernommen werden, Jede/r verkauft auf eigene Rechnung und Risiko.

Für den kleinen Hunger gibt es:

– Leberkäsemmeln

– Butterwaffeln

– Muffins

– Kaffee und Getränke gibt's natürlich auch :)

Fanfarenzug Zell Graf zu Erbach-Erbach e.V.



Unsere Generalversammlung findet am Freitag, 07. Oktober 2022 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“ in Rot an der Rot statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Zugführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen. Über diese Einladung im Mitteilungsblatt hinaus verzichten wir auf weitere schriftliche Einladungen.

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 06.10.2022 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Gerhard Bentel

1. Vorsitzender

Reit- und Fahrverein e.V. Rot an der Rot



75-jähriges Jubiläum der Reitergruppe Rot an der Rot

Die Reitergruppe Rot an der Rot feiert dieses Jahr ihr 75-jähriges Bestehen.

Am **Sonntag, 25. September 2022** findet hierzu um 9:30 Uhr ein Jubiläumsritt durch den Ort und die Fluren mit umliegenden Reitergruppen und Musikverein statt. Der Ritt führt von der Reithalle über den Kanalweg zur Verenastraße durch das Obere Tor in die Ökonomie und weiter nach St. Johann. Dort werden die Reiterinnen und Reiter um etwa 9:50 Uhr durch Dekan Ekkehard Schmid gesegnet. Danach geht es weiter nach Murrwangen über den Fuchsweiher wieder zurück zur Reithalle. Der anschließende Festgottesdienst mit dem Chor Grenzenlos beginnt um etwa 10:45 Uhr in der Reithalle.

Danach ist mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir laden die Bevölkerung herzlich ein, den Ritt an den Straßen zu verfolgen oder sich um 9:50 Uhr in St. Johann einzufinden und mit der Fußprozession zum Festgottesdienst zur Reithalle zurück zu gehen.

Weitere Informationen zum genauen Ablauf sind auch in den Kirchlichen Nachrichten zu finden.



Reitergruppe Rot an der Rot beim Blutritt in Bad Wurzach im Jahr 2014

Generalversammlung Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Der Reit- und Fahrverein Rot an der Rot hielt am Freitag, 09. September seine jährliche Generalversammlung im Gasthaus zur Linde ab. Vorsitzender Ulrich Paulus konnte neben den zahlreichen Mitgliedern auch Dr. Klaus Zieher begrüßen, der in Vertretung von Frau Bürgermeisterin Brauchle gekommen war.

Nach der Totenehrung folgte der Bericht der Schriftführerin Christa Badstuber. Höhepunkte waren die erfolgreich durchgeführten Reitturniere, die auch dank guter Witterung von der Roter Bevölkerung gut besucht worden waren sowie die Teilnahme an den Flur- und Blutritten. Auch das Dorffest konnte dieses Jahr wieder in gewohnter Weise stattfinden und ist nach wie vor ein Anziehungspunkt für Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung.

Nach dem Kassenbericht von Lea Gärtner schlug Kassenprüfer Günther Tautorat der Versammlung vor, die Entlastung zu erteilen. Über die Angebote an Reit- und Voltigierunterricht berichtete Sportwartin Nina Hander. Von Jugendwartin Teresa Winghart konnte nach der coronabedingten Pause nun wieder über Freizeitaktivitäten mit den Kindern und Jugendlichen, wie z. B. die Übernachtung in den Sommerferien oder das Ferienprogramm, berichten. Ein Dank galt all denjenigen, die ihre Pferde für die Kinderreitstunden und für den Voltigierunterricht zur Verfügung stellten.

1. Vorsitzender Ulrich Paulus bedankte sich bei allen Helfern für ihren Einsatz bei den Veranstaltungen das ganze Jahr über und zog ein positives Resümee aus dem vergangenen Vereinsjahr. Die vorgesehene Dachsanierung der Reithalle mit Aufbau einer Photovoltaikanlage ist für Investoren aufgrund der gestiegenen Preise aktuell nicht rentabel, so dass vorerst davon abgesehen und die künftige Preisentwicklung abgewartet wird.

Dr. Klaus Zieher nahm anschließend die Entlastung vor und dankte ebenfalls der Vorstandschaft für ihre Arbeit und den Einsatz für den Verein.

Bei den Wahlen stellte sich Ulrich Paulus als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Wahl. Tanja Rehm stellte sich als 1. Vorsitzende wieder zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. Als neues Ausschußmitglied wurde Simon Straßer gewählt und übernimmt das Amt des Sportwart. Nina Hander und Amelie Kling wurden zu Beisitzern gewählt. Für ihre 10-jährige Mitgliedschaft wurden Felix Paulus, Antje Schaub, Ronja Schultheiß und Luisa Welser geehrt.

Eine Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Birgit Scheffler, Nina Hander und Stefan Sigg.

Beim letzten Tagesordnungspunkt kam aus den Reihen der Mitglieder die Anregung, über anstehende Unterhaltungsmaßnahmen der Reitanlage wie z. B. der Dachsanierung eine längerfristige Planung mit Finanzierung zu erstellen.

Christa Högerle informierte anschließend über die Erstellung der Festschrift zum anstehenden Jubiläumsfest der Reitergruppe Rot am 25. September 2022.

Abschließend bedankte sich Tanja Rehm bei Ulrich Paulus für die gute Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren und bedauerte sein Ausscheiden als 1. Vorsitzender.



Vorsitzende Tanja Rehm (Mitte) gratulierte zur 25-jährigen Mitgliedschaft Stefan Sigg und Nina Hander

SGM Rot an der Rot / Haslach



Rückblick 5. Spieltag Kreisliga A

SGM Rot/Haslach | - BSC Berkheim | 2:1

Nach dem Sieg gegen Mittelbuch in der letzten Woche spielte die SGM in dieser Woche gegen den BSC Berkheim. Nach einem sehr ausgeglichenem Start gelang es dem BSC Berkheim nach starkem Pressing der Abwehr der SGM den Ball abzunehmen und gingen nach 24 Minuten mit 0:1 in Führung. Danach hatte die SGM das Spiel im Griff schaffte es jedoch vorerst trotz einiger Chancen nicht den Ball im Tor unterzubringen.

Erst nach der Halbzeit in der 55. Minute gelang Daniel Oswald der Ausgleich. In einer hitzigen Schlussphase hatte die SGM am Ende das bessere Ende. Nach einem groben Foulspiel erhielt ein Innenverteidiger des BSC einen Platzverweis und Lukas Jägg verwandelte den Elfmeter zum 2:1 Endstand.

Spielergebnis SGM Rot/Haslach ||

SGM Rot/Haslach || - BSC Berkheim ||

6:2

Spielvorschau:

Sonntag 18.09.2022

SV Kichdorf/Iller | - SGM Rot/Haslach |

Anpfiff 15.00 Uhr in Kirchdorf an der Iller

SV Kirchdorf/Iller || - SGM Rot/Haslach ||

Anpfiff 13.15 Uhr in Kirchdorf an der Iller

TSV Rot an der Rot



Abteilung Fußball



SGM Bellamont

Ergebnisse:

Mittwoch, 07.09.2022

Frauen/Verbandspokal

FC Blau-Weiß Bellamont - SV Alberweiler

1:7



Am vergangenen Mittwoch, den 07.09.2022 standen sich der FC Bellamont und der SV Alberweiler im heimischen Bellamont um 19 Uhr zur zweiten Runde des WfV Verbands-Pokal gegenüber. Den Damen aus Bellamont war von Anfang an bewusst, dass dies eine schwierige Partie werden sollte. Dennoch gingen die Blau-Weißen, die durch das Trainerteam motiviert wurden, über weite Strecken durchaus selbstbewusst und voller Selbstvertrauen in die Begegnung. Trotz des frühen Gegentors in der 8. Minute ließ die Heimmannschaft den Kopf nicht hängen und hielt weiter dagegen. Mit einem Zwischenstand von 0:2 ging es in die Halbzeit. Erst in der 71. Minute konnte der SVA zum 0:3 erhöhen. In der 72. Minute gelang Tabea Gropper schließlich der Anschlusstreffer zum 1:3. In den folgenden 20 Minuten ließen die Kräfte bei den FCB Damen nach und es fielen weitere 4 Tore. So endete das Spiel mit 1:7 für den SVA. Dennoch war es eine gute Gesamtleistung der Heimmannschaft und ein packender Pokalfight, der leider zugunsten der Gäste aus Alberweiler ausging.

Sonntag, 11.09.2022

Frauen/Bezirksliga

SGM SG Aulendorf/SV Bad Buchau - SGM FC Bellamont/Dietmanns/Hauerz II 1:0

Am Sonntag, den 11.09.2022 stand für unsere Damen II das erste Spiel der Runde gegen den SGM SG Aulendorf/SV Buchau an. Obwohl der FCB dem Gegner in der ersten Halbzeit überlegen war, ging die gegnerische Mannschaft in der 31. Minute nach einem Eckball mit 1:0 in Führung. Der FCB hatte zwar einige Chancen, es gelang ihm aber nicht sie zu verwandeln. In der zweiten Halbzeit war das Spiel sehr ausgeglichen und die ganze Gastmannschaft kämpfte dabei bis zum Schluss, doch es gelang ihnen dabei nicht einen Treffer zu erzielen. Auch in der letzten Minute war das Glück nicht auf der Seite des FCBs. Und so traf Leonie Miller durch einen Freistoß kurz vor dem 16er nur die Latte. Somit trennten sich die beiden Mannschaften mit 1:0.

Frauen/Landesfreundschaftsspiel

SV Mietingen - FC Blau-Weiß Bellamont

2:5

Spielvorschau:

Sonntag, 18.09.2022

Frauen/Bezirksliga

SGM FC Bellamont/Dietmanns/Hauerz II - SV Laupertshausen
Beginn: 17.00 Uhr in Bellamont

Frauen/Landesliga

FC Blau-Weiß Bellamont - Spvgg. Berneck/Zwerenberg
Beginn: 11.00 Uhr in Bellamont

Abteilung Gymnastik



Aktuelle Kursangebote ab September 2022

Pilates

Pilates kräftigt das Körperzentrum, steigert die Beweglichkeit und verbessert die Haltung.

Es ist eine effiziente Mischung aus Körpertraining und Stretching.

Tag: Donnerstag ab 22.09.2022

Uhrzeit: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr, Sporthalle Rot

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €, Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Adelinde Bek

Tel. 08395 7800, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

Fit mit Kind

In diesem Kurs gibt es Ausdauer- und Krafttraining für den ganzen Körper. Eure Kinder - bis zum Kindergartenalter - dürft ihr mitbringen. Während ihr eure Kondition verbessert, aber auch gezielt die Muskulatur trainiert, kann euer Nachwuchs erste Kontakte zu anderen Kindern knüpfen.

Tag: Mittwoch ab 21.09.2022

Uhrzeit: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr, Sporthalle Rot

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €, Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Andrea Schwarzbart,
Tel. 08395 912576, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

FITMIX

Trainiert Euren Körper mit einem ausgewogenen Mix aus Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Mobilitätstraining. Variationen und Optionen machen jede Stunde zu einem Erlebnis. Jede/r Teilnehmer/in kann auf seinem Leistungsniveau trainieren und verlässt die Sporthalle glücklich und zugleich ausgelastet.

Tag: Dienstag ab 20.09.2022

Ort: Turnhalle Haslach

Uhrzeit: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €, Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Andrea Schwarzbart

Tel. 08395 912576, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

Deutscher Alpenverein



Sektion Memmingen - Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 15.09.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 17. oder Sonntag, 18. September 2022

Bergtour mittel

Thaneller (2343 m) (Lechtaler Alpen)

Durchs Kärlestal ins Thaneller Kar und über den Rietzler-Steig zum Gipfel (2343 m).

Abstieg über die gleiche Route.

Gehzeit ca. 7,5 Std., 1350 Hm (auf und ab)

Leitung: Jörg Waibel, Tel. 07565/9426859

Vielen Dank. 1. Vorsitzender Tobias Brixle

Vereinsnachrichten Haslach

Senioren-gemeinschaft Haslach



Senioren-nachmittag am Mittwoch, 21.09.2022

Zu unserem nächsten geselligen Nachmittag am **Mittwoch, den 21. September 22, 14:00 Uhr**, laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ins **Gasthaus „Zum Löwen“** in Haslach ein. Für unsere Seniorennachmittage ist man **nie zu jung** und auch **nie zu alt**; es ist also jeder eingeladen der gerne mal mit anderen Leuten fröhlich beisammen ist. Unser **Musiker Erich Angele** wird uns mit seinem Steirischen Harmonium unterhalten und uns beim Singen unserer Lieder begleiten. Ganz besonders freut uns, dass **Peter Schad** uns besuchen wird und uns über sein Buch, das er über die Flöser auf Iller und Donau geschrieben hat, erzählen. Er wird auch sein Akkordeon mitbringen. Zusätzlich werden uns, wenn das Wetter es zulässt, die Alphornbläser aus Rot einige Weisen spielen. Wir freuen uns auf Euch bei Kaffee und Kuchen und einem fröhlichen Beisammensein.

Euer Team Robert, Rudolf und Hermann



Senioren-Gymnastik



Wir laden zur Seniorengymnastik am Montag, den 19. September um 14.30 Uhr in den Gemeinderaum ganz herzlich ein.

Musikverein Haslach



MUSIKVEREIN HASLACH



Serenadenkonzert

Sonntag, 18. September 2022
15:00 Uhr

Im Schulhof der Haslacher Grundschule

Der Musikverein Haslach lädt alle Musikfreunde von nah und fern zum 3. Serenadenkonzert ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit unserem Dirigenten Rüdiger Vinzelberg. Für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Auf ihr Kommen freut sich der Musikverein Haslach e.V.

Bei schlechter Witterung findet die Serenade eine Woche später statt!

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach



Einladung zur Country- & Linedance-Night in Haslach

Nach zwei Jahren Zwangspause veranstalten wir wieder eine Country- & Linedance-Night in der Turn- und Festhalle Haslach bei Rot an der Rot. Beginn ist am **Samstag, den 17. September ab 20:00 Uhr** und spielen wird erstmals die Country Band „SADDLE N' BOOTS“ aus Schemmerberg.

Annähernd 25 Jahre Musikgeschichte in den Bereichen Rock - Pop - Klassik - Oldies - Party u.a. in namhaften Bands wie „Live on Stage“ - „Take Five“ - „NYoy“ - „Southern Cross“ - „Reyna“ u.v.m. mussten geschrieben werden, bis sich die Musiker der Band „SADDLE N' BOOTS“ dazu verabredeten, künftig Ihrer großen Leidenschaft der „COUNTRY - MUSIC“ nachzugehen. „SADDLE N' BOOTS“ ist eine reine Cover-Band in den Bereichen „Country-Classik - Traditional - Country-Rock - New Country - Rock'n Roll“, ausgefeilt mit eigenen Arrangements.

Sehr gefragt sind sie auch bei den Linedancern. Zu ihren treuen Fans gesellen sich laufend neue Formationen. Diese Linedancer*innen tragen auch dazu bei, dass nicht nur Ohren, sondern auch das Auge verwöhnt wird. Auch „Standard“-Tänzer*innen sind immer willkommen.

Ab 18:30 Uhr gibt's Herbys' Linedance-Workshop. Ein Workshop für Interessierte und Neueinsteiger.

Der Veranstalter stellt ihnen noch eine großzügige Tanzfläche zur Verfügung, somit sind die wichtigsten Voraussetzungen für einen gelungenen Abend geschaffen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Einlass ab 18:00 Uhr, Eintritt VVK 12 € und an der Abendkasse 14 € Kartenvorverkauf unter www.saddleandboots.de

Weitere Infos auch unter:

www.facebook.com/events/1413113089117101 und

www.haslach.biz

Die Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Sportverein Haslach e.V.



Fit am Abend

Ein abwechslungsreicher und effektiver **Workout-Mix** mit den Schwerpunkten Bauch, Beine, Po und Rücken.

Unter Einsatz verschiedener Kleingeräte wie Band, Ball, Hanteln, Handtuch usw. verbessern wir unsere Kraft, Kondition, Koordination und Beweglichkeit und fordern unsere Muskeln in jeder Stunde aufs Neue.

Verschiedene Levels bieten dir die Möglichkeit an deine Grenze zu gehen oder einfach so zu trainieren, dass du dich gut fühlst.

Kosten für einen 10er-Block:

Mitglieder des SV Haslach 30 €, Nichtmitglieder 50 €

10x ab Donnerstag, 22.09.2022

von 18.45 Uhr - 19.45 Uhr in der Turnhalle Haslach

Info und Anmeldung - gerne auch per WhatsApp:

Andrea Schmid, Telefon 07568 960079 Handy 0152 37616535

Fitnessgymnastik für Frauen

Unsere Fitnessgymnastikgruppe startete bereits am 13.9.2022, dienstags, um 19.00 - 20.00 Uhr in der Turnhalle Haslach. Effizientes Körpertraining mit und ohne Kleingeräte, bei dem der kpl. Rücken, wie auch der Beckenboden regelmäßig gestärkt werden sind Hauptbestandteil der Sportstunde, ebenfalls mit kurzer Entspannung am Ende der Übungsstunde.

Neueinsteiger jederzeit herzlich willkommen.

Bis dann Eure Übungsleiterin
Manuela Wachter

Bei Fragen: 08395/2818 oder
manuela.bebogmail.com



Abteilung Jugendfußball



Kinderturnen

Es geht wieder los!

Das Kinderturnen in Haslach fängt am Mittwoch; den 14.09.2022 um 15.30 Uhr wieder an!

Mittwochs turnen immer die „kleineren“ - alle (Vorschul-)Kinder von 4 - 6 Jahren sind herzlich willkommen!

Bitte Turnsachen und etwas zu trinken mitbringen.

Es freuen sich auf euer Kommen

Jasmin Six, Tanja Bayer, Anna Griebner



Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt informiert:

Landratsamt und Außenstellen schließen am Mittwoch, 21. September, bereits um 16 Uhr

Aufgrund einer internen Veranstaltung schließen das Landratsamt und seine Außenstellen am Mittwoch, 21. September, früher. Das Landratsamt ist an diesem Tag lediglich bis 16 Uhr statt bis 17 Uhr geöffnet.

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Biberach startet mit Omikron-Booster-Impfungen

Das DRK Biberach bietet ab sofort Auffrischungsimpfungen mit den an Omikron BA.1. angepassten Impfstoffen an. „Wir haben alle Vorbereitungen getroffen. Unsere mobilen Impfteams und unser zentraler Impfstützpunkt in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle in Biberach sind für den Omikron-Booster startklar“, sagt Michael Kolb, Leiter und Koordinator der Impfteams beim DRK Biberach. Die neuen Impfstoffe sind nur für Auffrischungsimpfungen gedacht und können nicht für die Grundimmunisierung genutzt werden. Für diese stehen weiter die bisher eingesetzten Impfstoffe bereit. Für welche Personengruppen die angepasste Auffrischungsimpfung geeignet ist, hierzu gibt es Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO). „Demnach sollten besonders gefährdete Personen für einen schweren Covid-19-Verlauf und Personen über 60 Jahren ihren Impfschutz mit dem Omikron-Booster auffrischen lassen, erläutert Dr. Jobst Isbary, ärztlicher Leiter der mobilen Impfteams für den Landkreis Biberach. Die letzte Impfung oder Infektion sollte mindestens sechs Monate her sein.

„Die Auffrischungsimpfung schützt in allen Altersgruppen mit hoher Effektivität vor schweren Covid-19-Krankheitsverläufen“, sagt Dr. Jobst Isbary. Nach der Auffrischungsimpfung habe man einen besseren Schutz vor der zu erwartenden erhöhten Erkrankungsrate im Herbst und Winter. Für alle, die sich unsicher sind, bietet das DRK Biberach bei allen Impfaktionen und im Impfstützpunkt Corona-Antikörpertests an. Je nach Titer-Wert kann eine Impfung empfehlenswert sein.

Der zentrale Impfstützpunkt in der Paul-Heckmann-Kreissporthalle (Berufsschulzentrum) in Biberach hat an drei Tagen in der Woche geöffnet: dienstags und freitags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr. Für das Impfen ist keine vorherige Terminvereinbarung notwendig.

Mobiles Impfteam des DRK-Kreisverbands bietet weitere Impf- und Test-Aktionen im September an

Das Mobile Impfteam des DRK-Kreisverbands Biberach bietet weitere Impf- und Test-Aktionen im September an, und zwar in Ochsenhausen, Riedlingen, Schemmerhofen, Erolzheim und Biberach. Am Montag, 26. September wird in Ochsenhausen ein Impfangebot gemacht. In der Zeit von 17 bis 19 Uhr bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) dort im Städtischen Bauhof Impfungen gegen das Coronavirus an. Am Donnerstag, 15. September sowie am Donnerstag, 29. September kommt das Mobile Impfteam in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ins DRK-Haus Riedlingen. Am Samstag, 17. September von 10 bis 13 Uhr gibt es eine Impfaktion am Viehmarktplatz in Biberach. Am Freitag, 23. September 2022 kommt das Mobile Impfteam in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ins DRK-Haus nach Schemmerhofen. Und im DRK-Haus in Erolzheim werden am Samstag, 24. September von 10 bis 12 Uhr Impfungen gegen das Coronavirus angeboten. Weiterhin besteht das Impfangebot im Impfstützpunkt der Paul-Heckmann-Kreissporthalle beim Berufsschulzentrum Biberach. Der Stützpunkt hat dienstags und freitags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Zur Auswahl stehen bei allen Terminen die Impfstoffe von BioNTech, Johnson&Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, so genannte Booster-Impfungen angeboten. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Gemäß der STIKO-Empfehlung werden Personen ab dem Alter von 60 Jahren aufgerufen eine weitere Auffrischungsimpfung durchzuführen. Geimpft werden können Menschen ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Zur Impfung sollten der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.

Darüber hinaus bietet das DRK bei allen Terminen Corona-Antikörpertests an. Innerhalb von 15 Minuten kann die Konzentration von Antikörpern mittels weniger Blutropfen, die per Fingerpiks entnommen werden, bestimmt werden. Je nach Titer-Wert kann eine Impfung empfehlenswert sein. Der Antikörpertest kostet 20 Euro pro Person.

Landkreis Biberach beteiligt sich mit Ernteprojekt „Gelbes Band“ an der Aktionswoche

Die Obsternte 2022 wird durch die Hitze der vergangenen Wochen, mittelmäßig ausfallen. Dennoch hängen hier und da im Landkreis einige Obstbäume voll mit leckeren Früchten. Äpfel, Birnen und Zwetschgen sind in den vergangenen Wochen gereift und stehen zur Ernte bereit. Doch oft werden Obstbäume nicht abgeerntet und das Obst vergammelt am Boden.

Die Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ findet von 29. September bis zum 6. Oktober statt. Da viele Früchte bereits reif sind, ruft der Landkreis schon jetzt Obstbaumbesitzer, die nicht selbst ernten können oder wollen, dazu auf, ihre Bäume mit einem gelben Band zu markieren und das Obst zur Ernte freizugeben.

Alle Interessierten können daran teilnehmen, indem sie ihre Bäume und Sträucher mit überschüssigem Obst, farblich mit einem gelben Band markieren. So können Bürgerinnen und Bürger, auch ohne vorherige Rücksprache mit dem Besitzer, Obst von den Bäumen ernten. Nicht nur Kommunen, auch private Streuobstwiesenbesitzer sind dazu aufgerufen, um mit dem gelben Band eine generelle Freigabe zu signalisieren.

Landkreis Biberach senkt Energieverbräuche in kreiseigenen Gebäuden

Das Landratsamt Biberach hat ein Maßnahmenprogramm zur Reduzierung der Energieverbräuche in kreiseigenen Gebäuden erarbeitet. Neben den steuerungstechnischen Maßnahmen werden auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgefordert, im Rahmen ihrer Möglichkeit Energieverbräuche einzusparen.

Landrat Dr. Heiko Schmid animiert zu einem bewussten Umgang mit Energie: „Mit unserem Konzept wollen wir nicht nur die Vorgaben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz umsetzen. Vielmehr wollen wir durch die Maßnahmen Vorbild sein und alle dazu aufrufen Energie einzusparen. Bei uns im Haus kommt es unter anderem auf das Nutzerverhalten jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters an. Genauso sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürgerinnen gefragt. Nur gemeinsam können wir einen großen Beitrag zur Reduzierung der Energieverbräuche leisten. Das wird sicherlich eine Mammutaufgabe für uns alle.“

Maßnahmenprogramm des Landratsamts Biberach

Bereits in den vergangenen Jahren wurden an den Gebäuden im Eigentum des Landkreises eine Vielzahl von baulichen Maßnahmen zur Reduzierung der Energieverbräuche und zur Umstellung der Wärmeerzeugung auf regenerative Energieträger durchgeführt. Hierzu gehört beispielsweise auch die Umstellung der Wasserversorgung in den Sanitärbereichen auf Kaltwasser. Aktuell werden weitere Baumaßnahmen durchgeführt. Die Verwaltungsgebäude der Rollinstraße 9, 17 und 18 werden an das Nahwärmenetz der Stadt Biberach angeschlossen und auf dem Gebäude Rollinstraße 9 wird eine Photovoltaikanlage errichtet. Auch die Schulen werden weiter saniert und erneuert. Beispielsweise wird die Gebäudehülle der Aula des Kreisgymnasiums in Riedlingen saniert. Im Kreis-Be-



rufsschulzentrum Biberach wird eine Einzelraumregelung eingebaut und in der Schwarzbach-Schule in Biberach wird die Fassade erneuert. Die Berufliche Schule Riedlingen erhält zusammen mit dem benachbarten Wohn- und Ärztehaus eine Holzpellettheizung sowie neue Regelungstechniken.

Senkung der Raumtemperatur

Die maximalen Raumtemperaturen werden in der Heizperiode auf die gesetzlichen Mindestbestimmungen angepasst. Dabei gilt eine Maximaltemperatur in genutzten Büroräumen von 19 Grad Celsius. In Unterrichts- und Aufenthaltsräumen gilt während der Nutzung eine Maximaltemperatur von 20 Grad Celsius. Gemeinschaftsflächen in Verwaltungsgebäuden, in denen man sich nicht regelmäßig aufhält, etwa Flure oder große Hallen, Foyers oder Technikräume, werden nicht mehr geheizt, es sei denn, es gibt dafür sicherheitstechnische Anforderungen.

Im Allgemeinen beginnt der Heizbetrieb im Oktober und endet im April. In den übrigen Monaten soll nicht geheizt werden. Zur Reduzierung des Wärmeverbrauchs werden die Betriebszeiten der Gebäudeheizung angepasst. In der Nacht und am Wochenende wird die Heizung heruntergesenkt.

Senkung des Stromverbrauchs

Um den Stromverbrauch zu senken werden die Betriebszeiten der Steuerung der Innenbeleuchtung angepasst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden aufgerufen das Licht bei ausreichendem Tageslicht abzuschalten. Auf eine Außen- und Fassadenbeleuchtung wird verzichtet, soweit diese nicht gleichzeitig zur Beleuchtung der Zugangswege dient.

Nutzerverhalten

Auch das Nutzerverhalten nimmt Einfluss auf den Energieverbrauch. Dabei kann jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter durch einfache Maßnahmen einen Beitrag dazu leisten, Energie einzusparen. Hierzu gehört beispielsweise die richtige Raumbelüftung im Sommer und Winter (Stoßlüftung statt Kipplüftung), die Vermeidung unnötiger Stromverbraucher, Verzicht auf Bürobeleuchtung bei ausreichendem Tageslicht, Verzicht auf unnötige Aufzugsfahrten, Ausschalten von elektrischen Geräten wie EDV-Geräten und Beamern sowie soweit möglich Verzicht auf den Stand-by-Betrieb und das Herunterdrehen des Heizkörper-/Heizungsventils beim Verlassen des Büros. Mitarbeitende werden dabei aufgefordert, im täglichen Verhalten auf Energieeinsparungen zu achten. Ebenso werden die Bewohnerinnen und Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften für energiesparendes Handeln sensibilisiert.

Das Kreisjugendamt informiert:

Ehrenamtliche Vormünder gesucht - Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. September

Das Jugendamt Biberach sucht ehrenamtliche Vormünder/Pfleger für Minderjährige. Hierzu findet am Mittwoch, 21. September 2022 im Landratsamt, Rollinstraße 18, Raum W. 0.25 um 18 Uhr ein Informationsabend für Interessierte statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn Eltern aufgrund von Krankheit, Erziehungsunfähigkeit oder Tod die elterliche Sorge nicht wahrnehmen können, bestellt das Familiengericht für den Minderjährigen einen Vormund oder Pfleger. Auch für minderjährige Ausländer, die ohne Elternteil nach Deutschland einreisen, wird ein Vormund bestimmt.

Der Vormund/Pfleger ist rechtlicher Interessenvertreter des jungen Menschen und wird vom Familiengericht beaufsichtigt. Vormünder oder Pfleger halten Kontakt zwischen dem jungen Menschen, den Pflegeeltern beziehungsweise den Einrichtungen, Schulen, Ärzten, dem Jugendamt und anderen Behörden und Beteiligten. Sie vertreten den jungen Menschen im Asylverfahren, wirken bei der Hilfeplanung des Jugendamts mit, regeln schulische Angelegenheiten, entwickeln eine berufliche Perspektive und helfen bei anderen persönlichen Problemen weiter. Eine Aufnahme des Mündels in den eigenen Haushalt ist damit nicht verbunden. Besondere rechtliche oder pädagogische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Das Kreisjugendamt wird die Interessenten entsprechend schulen und auch während der bestehenden Vormundschaft beraten und unterstützen.

Bei Fragen vorab sind Eva Münsch, Telefon 07351 52-6368 und Ulrika Bammert, Telefon 07351 52-6286 Ansprechpartnerinnen.

Das Kreisforstamt informiert:

Waldabenteuer für die ganze Familie im Revier Ertingen-Bussen

Im Rahmen der Deutschen Waldtage vom 16. bis zum 18. September 2022 bietet das Revier Ertingen-Bussen am Sonntag, 18. September von 14 bis 16.30 Uhr ein Waldabenteuer für die ganze Familie an. Dabei soll der Blick auf die Vielfalt des Waldes gelenkt werden.

Treffpunkt ist der Parkplatz „Wundertanne“ im Gemeindewald Ertingen. Anschließend besteht die Möglichkeit, an einer Feuerstelle im Wald zu grillen. Grillgut bitte selbst mitbringen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07351 52-6900 oder per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Neue Vortragsreihe nimmt Männerthemen in den Fokus

Das Biberacher „Lokale Bündnis Familie“ startet in Zusammenarbeit mit der Biberacher Agenda Geschlechter Gerech, der Biberacher VHS sowie mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Biberach im Herbst eine Vortragsreihe, die auch Männerthemen in den Fokus nimmt.

Auftakt ist der Vortrag von Markus Theunert zum Thema „Männerleben - ein Balanceakt in Widersprüchen“ am Freitag, 23. September um 18.30 Uhr in der Volkshochschule Biberach (Raum 25). Markus Theunert ist Berater für Organisationen und Firmen sowie Fachmann für Männer und Geschlechterfragen und Autor des Buches „Männerpolitik“. Zudem engagiert er sich seit Jahren für Männerarbeit in der Schweiz. Er ist Präsident des Dachverbandes der Schweizer Männer- und Väterorganisation. In seinem Vortrag wird Theunert aufzeigen, vor welchen Herausforderungen und Problemen Männer und Jungen in der Gesellschaft, in Familie und im Berufsleben stehen, wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gelingen kann und wie die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter als Neugestaltung der Geschlechterverhältnisse realisierbar ist.

Der Vortrag ist als Hybrid-Vortrag geplant und kann damit in Präsenz oder online gehört werden. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 16. September erforderlich an: vhs@biberach-riss.de, Kursnummer: 22-10530, Telefon: 07351 51338.

Ein zweiter Vortrag mit Manfred Faden beleuchtet das Thema „Die Sehnsucht des Kindes, des Jugendlichen nach dem Vater“. Der Vortrag findet am Dienstag, 11. Oktober um 19.30 Uhr in der Biberacher VHS, Raum 17, statt.

Bedingt durch hohe Beanspruchung der Erziehenden im Beruf, aber auch durch familiäre Trennung und Scheidung leiden die Vater-Kind-Beziehung sowie das Vaterbild. Destruktivität, beispielsweise „Koma-Saufen“ ist Ausdruck von Führungslosigkeit von Kindern und Jugendlichen und Anzeichen einer zunehmend „vaterlosen“ Gesellschaft. Dabei ist der Vater für die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes (Jungen und Mädchen) von großer Bedeutung. Vom Vater gut begleitete Kinder gehen gestärkt ins Leben. Damit Erziehung gelingt, braucht das Kind die Unterstützung beider Eltern, so die Einschätzung und Erfahrung von Manfred Faden. Manfred Faden ist pädagogisch-psychologischer Berater und Naturtherapeut Transaktionsanalyse (TA). Anmeldung bei der VHS Biberach, Kursnummer: 22-10532

Ein dritter Vortrag zum Thema „Elterngeld: ElterngeldPlus und Elternzeit“ findet am Mittwoch, 19. Oktober um 18.30 Uhr statt. Den Onlinevortrag hält Marcel Petermann. Er war langjähriger Referent im Bundesamt für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Darin gibt



er umfangreiche Informationen rund um das Thema Elterngeld und die Inanspruchnahme von Elternzeiten für (künftig) Erziehende. Anmeldung bei der VHS Biberach, Kursnummer: 222-10532. Alle Vorträge richten sich an Männer und Frauen gleichermaßen. Für jeden Vortrag wird ein Beitrag von acht Euro erhoben.

Das Netzwerk Ehrenamt informiert: Veranstaltungsreihe „Digitalisierung in Vereinen“ macht Vereine fit für die Zukunft

Die Digitalisierung schreitet schnell voran und macht auch vor der ehrenamtlichen Arbeit in Vereinen nicht Halt. Mitgliedergewinnung, Öffentlichkeitsarbeit und Datenspeicherung sind Themen der Vorträge, die das Netzwerk Ehrenamt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Digitalisierung in Vereinen“ anbietet. Alle Kurse finden online statt und beginnen um 19 Uhr. Den Auftakt macht Entwicklungscoach Dirk Werhahn am Mittwoch, 14. September. Anhand von vier Stellschrauben bekommen Interessierte aus den Vereinen Impulse, um neue Mitglieder zu gewinnen und aktive Mitglieder zu binden.

Am Mittwoch, 21. September geht es um Möglichkeiten der digitalen Öffentlichkeitsarbeit in Vereinen. Die Medienwissenschaftlerin Luisa Blendinger stellt die digitalen Kanäle der Öffentlichkeitsarbeit vor und zeigt Möglichkeiten auf, die eigene Zielgruppe zu identifizieren und zielgruppengerecht zu kommunizieren.

Im letzten Vortrag der Veranstaltungsreihe am Mittwoch, 5. Oktober, geht es um die Datenspeicherung. Der Digitalmentor Thomas Zell stellt verschiedene Möglichkeiten der Datenspeicherung vor und bewertet die lokale Lösung oder die Cloudlösung mit Blick auf die gesetzlichen Fristen zur Aufbewahrung und auf eine einfache Handhabung.

Die Veranstaltungen finden im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Digitalisierung in Vereinen“ statt und werden in Kooperation von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen im Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach organisiert. Das Projekt wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung beim Kreisjugendring Biberach per E-Mail an info@kjr-biberach.de oder telefonisch 07351 3470746 ist erforderlich. Der Veranstaltungsflyer steht auf www.seniorenakademie-digital.de zum Download bereit.

ONLINE für Vereine

Titel: 18. Fachtag Demenz „Ja zum Leben - TROTZ DEMenz“

Termin: Freitag 23.09.2022 von 13:00 - 17:00 Uhr im Landratsamt Biberach

Anbieter: Netzwerk Demenz Landkreis Biberach

Setting: Vorträge und Diskussion

Anmeldung bis: 16.09.2022 bei info@kjr-biberach.de

Leben mit einer Demenzdiagnose - Mut für betroffene Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Das Herzstück des Fachtages ist die Autorin des Buches „Ja zum Leben - TROTZ DEMenz“ Helga Rohra. Sie selbst ist von einer Demenz betroffen und nimmt die Zuhörer auf eine authentische Reise in die Gedanken und Gefühlswelt von Menschen mit Demenz mit. Helga Rohra zeigt aus Sicht einer Betroffenen, wie eine neue potenzialorientierte Sichtweise auf Menschen mit Demenz gelingen kann. Eben „trotz Demenz“ den Lebensweg weiter beschreiten und dabei die neuen Fähigkeiten in die gesellschaftliche Rolle einbringen.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online- und Präsenzvortrag zum Thema „Selbstbestimmt leben trotz Demenz?“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt Pflegebedürftige, Pflegende, Ehrenamtliche, Fachkräfte und Interessierte für Montag, 26. September, zu einem Vortrag zum Thema „Selbstbestimmt leben trotz Demenz?“ ein. Der Vortrag beginnt um 16.30 Uhr. Eine

Teilnahme ist in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamts oder online möglich.

„Meine Nachbarin klingelt täglich bei mir und sucht ihren Schlüssel. Sie ist überzeugt, dass ihr Sohn den Schlüssel und auch den Geldbeutel gestohlen hat. Ab und zu wird sie auch von der Polizei nachhause gebracht.“ Gibt es Grenzen, das Leben nach seinen eigenen Vorstellungen zu gestalten? Wie ist das bei Menschen mit Demenz? Ist ein selbstbestimmtes Leben bei Menschen mit Demenz möglich? Welche Unterstützungen gibt es, solange wie möglich über sein Leben selbst bestimmen zu können?

Andreas Hofer vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt Biberach informieren zu diesem Thema.

Für die Teilnahme an der Präsenz- und Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-7613 notwendig. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail verschickt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Kochkurs zum Thema „Herbstmenü mit heimischem Obst und Gemüse“

Zu einem Kochkurs zum Thema „Herbstmenü mit heimischem Obst und Gemüse“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Mittwoch, 21. September 2022 ein. Der Kochkurs mit der Referentin und Hauswirtschaftsleiterin Angelika Romer findet von 18.30 bis 22 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 in Biberach, statt.

Die Teilnehmenden werden aus den Köstlichkeiten unserer heimischen Gärten ein Herbstmenü kochen. Wurzelgemüse, Kürbis und Kohl sind Zutaten, die kreativ und kulinarisch zubereitet werden. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen.

Eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie angeboten, und zwar am Dienstag, 27. September sowie am Donnerstag, 6. Oktober jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Die BeKi-Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung - statt und sind für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Kochkurs zum Thema „Gemüse aus der Region - Kohlgemüse“

Zu einem Kochkurs zum Thema „Gemüse aus der Region - Kohlgemüse“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 27. September 2022 ein. Der Kurs findet von 8.30 bis 12 Uhr in der B-EA, Bergerhauserstraße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Kurs betragen 15 Euro.

Beim Kurzvortrag durch die B-EA Referentin Verena Maucher erfahren die Teilnehmenden unter anderem: Warum wird Blaukraut zu Rotkohl? Welche Inhaltsstoffe machen die Kohlfamilie so wertvoll? Was ist bei Einkauf, Anbau und Lagerung zu beachten? Welche kinderfreundlichen Kohlgerichte gibt es? Anschließend werden verschiedene Kohlgerichte gemeinsam zubereitet und verkostet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schür-



ze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter mitzubringen und die aktuell geltenden Corona-Regeln zu beachten. Eine Anmeldung ist online möglich bis Sonntag, 25. September unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de.

Kochkurs zum Thema „Genuss-Werkstatt - Kürbisse aus der Region“

In der Reihe „Genuss-Werkstatt“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) am Dienstag, 27. September einen Kochkurs zum Thema „Kürbisse aus der Region“ an. Der Kochkurs findet von 17 bis etwa 20.30 Uhr in der B-EA, Bergerhauserstraße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro. Mit einem Kurzvortrag wird die B-EA Referentin Ursula Liske in die Kürbiswelt einführen. Die Vielseitigkeit der Kürbisse wird bei der Zubereitung und Verkostung von pikanten bis süßen Delikatessen erlebt. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regeln wird gebeten. Eine Anmeldung ist online möglich bis Montag, 26. September unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

„Moscht musch mega!“: Seminar rund um den tollen Fruchtsaft
Zum Thema „Moscht musch mega!“ bieten Diplom-Gartenbau-Ingenieur Alexander Ego und Brennereimeister Johannes Lutz am Freitag, 16. September 2022 von 14 bis 17 Uhr ein Seminar an. Im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach zeigen Ego und Lutz, wie man Most und Liköre herstellt. Die Herstellung von Most und Maise ist eine gute Möglichkeit, die eigene Obsternte sinnvoll zu verwerten und zugleich den heimischen Streuobstbau zu unterstützen. Bei dem Seminar im Kürnbacher Tanzhaus stellt Alexander Ego die wichtigsten Mostobstsorten vor und erklärt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, wie sie den Obstwein herstellen können. Das richtige Gärgesäß und die Verwendung von Reinzuchtheften sind dabei ebenso wichtig wie die Abstiche und die Lagerung des Mostes. Brennereimeister Johannes Lutz behandelt außerdem die Herstellung von Säften, Likören und Schnäpsen aus dem Obst von ober-schwäbischen Streuobstwiesen, sowie aus Beeren und Kräutern. Der Treffpunkt für das Seminar ist vor dem Tanzhaus des Museumsdorfs, die Teilnehmergebühr beträgt drei Euro. Bei Interesse können die Teilnehmenden im Anschluss an das Seminar die Mosterei und Brennerei Steigmiller-Lutz in Ummendorf besichtigen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach „Gschwätzt ond gsonga“ - Mundart im Museumsdorf

Echt schwäbische Mundart, mal heiter, mal nachdenklich, geben zwei bekannte Mundart-Künstler am Sonntag, 18. September, von 15 bis 17 Uhr im historischen Tanzhaus des Museumsdorfes Kürnbach zum Besten: Hugo Breitschmid aus Dürnau ist der diesjährige Protagonist des Mundart-Nachmittags und wird wie immer vom Bad Waldseer Original Barny Bitterwolf musikalisch umrahmt. Hugo Breitschmid weiß mit humorvollen und lebensnahen Geschichten und Anekdoten schon seit Jahren zu begeistern. Den „Mundartler“ zeichnet die Liebe zum schwäbischen Dialekt aus, der zwar täglicher Begleiter ist, der es aber auch vermag, Dinge, Lebenssituationen und Gefühle auf weitaus facettenreichere Weise auszudrücken, als es das Hochdeutsche vielleicht vermag. Bernhard Bitterwolf bildet mit seinen unterhaltsamen Liedern und hintersinnigen Texten den musikalischen Rahmen. Mit diesem eingespielten Tandem geht die Kürnbacher Mundart-Reihe in die bereits zwölfte Runde. Unterstützt wird diese Veranstaltung vom Förderverein „Schwäbischer Dialekt“ e.V., der sich seit vielen Jahren erfolgreich um den Erhalt der hiesigen Mundart als Kulturgut, Kommunikationsform und Identifikationssymbol bemüht. Neben dem Museumseintritt fallen keine weiteren Eintrittspreise an. Die Anzahl der Plätze ist auf 60 Personen begrenzt. Reservierungen sind nicht möglich.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Einladung zum 52. Kreiserntedankfest

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden am Sonntag, den 25. September 2022 zum gemeinsamen Kreiserntedankfest auf den Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10.00 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, welcher Pater Alfred Tönnis unter das Thema: „Der Natur gerecht werden, heißt Gott gerecht werden“ stellt. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Offingen musikalisch umrahmt. Anschließend findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frühschoppen mit Mittagstisch statt. Dort hält Herr Mario Glaser, Bürgermeister von Schemmerhofen und designierter Landrat des Landkreises Biberach das Hauptreferat. Erntedank ist jedes Jahr neu ein Aufruf an uns alle, sich mit dem Thema Aussaat und Ernte - Hunger und Überfluss - und Wertschätzung unserer Lebensmittel auseinanderzusetzen. Dies sind Themen die nicht nur die bäuerlichen Familien betreffen.

Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V. informiert

Einladung zur Mitgliederversammlung

des Förderkreises Integrative Erziehung Illertal e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten, der Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V. lädt Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am **Dienstag, 04. Oktober 2022 um 19:00 Uhr**, in das **katholische Gemeindehaus in Kirchdorf** ein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen

- TOP 1 Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP 2 Jahresbericht
- TOP 3 Kassenbericht
- TOP 4 Bericht Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Wahlen
- TOP 7 Wünsche und Anträge
- TOP 8 Sonstiges

Wünsche und Anträge reichen Sie bitte schriftlich bis zum 27. September 2022 bei der Vorsitzenden Ingrid Maier, Kraftwerkstraße 9, 88457 Kirchdorf, maier@fie-illertal.de ein.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Die Vorstandschaft

Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Egerländer Wochenende am 17. und 18. September 2022:

Auftritt im Hoschmi-Stadl und Egerländer Serenade

Die Egerländer Musikanten der Stadtkapelle Ochsenhausen, die durch zahlreiche Auftritte in ganz Oberschwaben bekannt sind, spielen am Samstag, den 17. September 2022 ab 19.30 Uhr im Hoschmi-Stadl in Holzgünz. Die Formation mit rund 20 Musikerinnen und Musikern wird von Werner Hutzel geleitet. Das Repertoire der Egerländer besteht hauptsächlich aus Egerländer Blasmusik im Stil von Ernst Mosch. Des Weiteren werden Kompositionen von Peter Schad, der Scherzachtaler Blasmusik sowie verschiedene böhmische Klassiker gespielt. Gesanglich werden die Stücke durch Margit Schiele und Werner Hutzel begleitet.

Vorverkauf: Nicole's Dorflädele in Holzgünz - 6 Euro, Abendkasse 8 Euro. Keine Platzreservierung, Einlass ab 18.30 Uhr. Weitere Info: Tel. 08393-1010



Am Sonntag, den 18. September 2022 findet dann bei guter Witterung um 17.00 Uhr die zwischenzeitlich traditionelle Egerländer Serenade vor der Basilika Ochsenhausen statt. Eintritt frei. Bei unklarer Wetterlage informiert die telefonische Bandansage unter 07352-294110 am Sonntag ab 12 Uhr über das Stattfinden des Konzerts.

Der Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. informiert

Fortbildungsveranstaltung am 27. September 2022

Für rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am Dienstag, 27. September 2022, um 19 Uhr eine Fortbildungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., bei der die ambulante Hospizgruppe Biberach sich vorstellt. Monika Berlinghof informiert über das Angebot der Gruppe und berichtet aus ihrer Arbeit. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort im Betreuungsverein dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte melden Sie sich bis 22. September 2022 an unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Was sonst noch interessiert

Die Stadt Bad Wurzach informiert:

Neue Öffnungszeiten ab 20. September im Hallenbad

Nachdem sich der Badebetrieb in den heißen Sommermonaten überwiegend in die Freibäder und die schönen Badeseen der Umgebung verlagert hatte, dürfen sich Einheimische und Gäste über das wieder eröffnete Hallenbad in Bad Wurzach freuen. Badegäste aus nah und fern können ab 20. September zu erweiterten Besuchszeiten unser attraktives Sportschwimmbad besuchen:

Dienstag

14 - 20 Uhr

Mittwoch

7 - 9 Uhr Frühschwimmen, 14 - 20 Uhr, ab 17 Uhr Sportschwimmen mit Bahnen-Abtrennung

Freitag

14 - 20 Uhr

Samstag

10 - 20 Uhr

Sonn- und Feiertag

10 - 19 Uhr

Ruhetage

Montag und Donnerstag

Am Montag und Donnerstag ist kein öffentlicher Badebetrieb möglich. An diesen beiden Tagen und an weiteren Vormittagen werden die Schwimmkurse der Schulen, Vereinssport und weitere Angebote abgehalten. Infos dazu erhalten Sie beim Bademeister-Team unter 07564 302-270. Anfragen gerne auch per E-Mail an hallenbad@bad-wurzach.de.

Aufgrund der Energiekrise und zugunsten des Umweltschutzes werden bis auf weiteres keine Warmbadetage mehr angeboten, dadurch verbessert sich die Co²-Bilanz deutlich. Das Dampfbad ist derzeit ebenfalls geschlossen.

Bei den Preisen wurden kleine Anpassungen vorgenommen. Die Einzeleintritte bleiben unverändert und Kinder haben sogar bis einschließlich 6 Jahre freien Eintritt. Verschiedene Rabattkarten ersetzen die Jahres-, Quartals- und 10er-Karten.

Weitere Infos finden Sie unter: hallenbad.bad-wurzach.de.

DGB Südostwürttemberg informiert

Umwelttag des DGB zum Thema „Energiesparen“

Der diesjährige Umwelttag des DGB Biberach findet am Samstag, den 24. September um 10.30 Uhr statt und wird sich aus aktuellem Anlass mit dem Thema „Energiesparen“ befassen.

Frau Iris Ege von der Energieagentur Biberach wird informieren, welche Möglichkeiten es für Privatpersonen gibt, Energie zu sparen und Kosten zu senken.

„Natürlich ist es sinnvoll, Energie zu sparen - das ist gut für die Umwelt. Aber: Energie ist ein wesentliches Element der öffentlichen Daseinsvorsorge. Wir als DGB fordern: Die Politik muss für Energiesicherheit und faire bezahlbare Preise sorgen,“ so Herbert Kasperek vom DGB.

Die Veranstaltung findet statt in der Aula der Mali-Gemeinschaftsschule, Adenauerstr. 30 in Biberach.

Da ein Imbiss geplant wird, ist eine vorherige Anmeldung bis zum 19. September unter 0731-602709952 oder ulm@dgb.de erforderlich.

Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Die häufigsten Rentenirrtümer

Sie sind unverwundlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort »Die häufigsten Rentenirrtümer« zusammengestellt:

»Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!« wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

»Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!« - stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

»Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente« - hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

»Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!« - diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

»Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten« wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

»Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe«, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten



Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschlüsse bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.

»Die Rente kommt automatisch!« Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenanträge sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

»Der Versorgungsausgleich ist endgültig.« Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere »Hintertürchen«, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

»Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!« Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

»Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert« meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.

»Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten.« Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.

»Die neue Grundrente muss beantragt werden« Das ist falsch. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

Sana Kliniken Landkreis Biberach informieren

Berufung in der Pflege gefunden

Freiwilligendienst als Wegweiser bei der Berufswahl

Mit dem Schulabschluss haben einige Absolventen bereits ein konkretes Bild vom künftigen Traumberuf vor Augen. Für viele ist jedoch noch nicht klar, in welche Richtung es gehen soll, welchen Beruf sie erlernen möchten oder welches Studium zu ihnen passen könnte. Jakob Staudenrausch entschied sich 2021 so zunächst für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) am Biberacher Sana Klinikum und fand seine Berufung in der Pflege.

Draußen ist es noch dämmrig, doch auf den Fluren im Biberacher Sana Klinikum herrscht schon geschäftiges Treiben. Während die examinierten Pflegekräfte der Nachtschicht bei der Übergabe die aktuelle Lage auf der Station mit den Kollegen besprechen, werden die neuen Auszubildenden in Begleitung ihrer Praxisanleiter den Teams zugeteilt. Für viele ist dieser Morgen auch mit etwas Nervosität verbunden, schließlich bringen die ersten Schritte ins Berufsleben jede Menge neue Eindrücke und Spannung hinsichtlich der künftigen Aufgaben mit sich. Für Jakob Staudenrausch, ebenfalls frischgebackener Azubi zum Pflegefachmann, ist der morgendliche Ablauf auf den Stationen hingegen schon Routine. Der

17-Jährige hat in den vergangenen zwölf Monaten ein Freiwilliges Soziales Jahr im Biberacher Klinikum absolviert und kennt daher nicht nur die Kollegen, sondern weiß auch genau, was ihn erwartet. »Im letzten Jahr habe ich hier bereits viele Bereiche kennenlernen können und weiß, wer meine Ansprechpartner sind. Und auch für mich persönlich habe ich viel aus dem FSJ mitgenommen. Ich bin selbstbewusster, geduldiger und verantwortungsvoller geworden und weiß, dass ich gut im Team arbeiten kann. Ich freue mich, jetzt mit der Ausbildung beginnen zu können.«

Für den Freiwilligendienst hatte Jakob sich entschieden, um erst einmal in den Pflegeberuf reinzuschmecken und erste Praxiserfahrungen zu sammeln. »Ich wollte gerne einen vielseitigen Job, in dem ich Kontakt zu anderen Menschen habe, am liebsten etwas Soziales. So richtig genaue Vorstellungen hatte ich nach meinem Schulabschluss aber nicht und ich wollte mich auch noch nicht festlegen. Als ich dann über die Schule und über das Internet von der Möglichkeit eines FSJ erfahren habe, fand ich das direkt spannend und habe mich einfach beworben.« Im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres, wie auch über den Bundesfreiwilligendienst, können Interessierte in den Sana Kliniken im Landkreis Biberach die ganze Bandbreite des Pflegeberufs kennenlernen, erhalten einen Einblick in die einzelnen Bereiche eines Krankenhauses und können so besser entscheiden, ob die Arbeit im klinischen Umfeld das Richtige für die eigene berufliche Zukunft ist. Zu den Aufgaben der freiwilligen Helfer gehören neben Hol- und Bringdiensten auch das Messen von Puls, Temperatur und Blutdruck sowie die Unterstützung des Pflegepersonals bei der Patientenbetreuung und -versorgung. »Im letzten Jahr konnte ich so richtig viel lernen. Man wächst irgendwie mit der Aufgabe und erhält wirklich intensive Einblicke in den Job. Ich hatte ein super nettes Team und die Kollegen haben mir viel gezeigt und beigebracht. Dabei habe ich letztlich gemerkt, dass es genau das ist, was ich machen möchte.« Auch für Praxisanleiterin Sonja Rupf ist das FSJ wichtig: »Qualifizierter Nachwuchs in der Pflege wird dringend benötigt. Durch den Freiwilligendienst haben wir als Klinik die Möglichkeit, jungen Menschen die Arbeit im sozialen Bereich näherzubringen und sie für den Pflegeberuf zu begeistern. Letztlich helfen derlei Einblicke, ein Verständnis für verschiedene soziale Gruppen zu bekommen und eventuelle Vorurteile ausräumen. Auszubildende wie Jakob, die den Job dann aus Überzeugung wählen und die nötige soziale Kompetenz mitbringen, sind dabei Gold wert. Letztlich waren es die überwiegend positiven Eindrücke des letzten Jahres, die Jakob Staudenrausch dazu bewogen haben, nun die generalistische Pflegeausbildung zu beginnen.« Man sieht, wie wichtig jeder einzelne Mitarbeiter im Klinikum ist. Ärzte, Pflegekräfte und Servicemitarbeiter - alle arbeiten zusammen, um für die Patienten das Bestmögliche zu leisten. Zu sehen, wie es einem Patienten, der in einer schlechten gesundheitlichen Verfassung zu uns ins Krankenhaus kommt, durch unsere Arbeit immer besser geht, ist ein tolles Gefühl. Das möchte ich auch weiterhin haben.«

Neben der generalistischen Pflegeausbildung bieten die Sana Kliniken viele weitere Optionen für eine Berufsausbildung, beispielsweise in der Krankenpflege- beziehungsweise Altenpflegehilfe, in der Operationstechnischen Assistenz (OTA), in der medizinisch-technischen Radiologieassistenz, als Medizinische/r Fachangestellte/r, als Hebamme sowie als Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen. Und natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres oder eines Bundesfreiwilligendienstes erste Erfahrungen zu sammeln. Weitere Informationen zum FSJ sowie den Ausbildungsmöglichkeiten bei Sana sind online unter www.sana.de/biberach/ausbildung erhältlich.

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert: Belags- und Markierungsarbeiten zwischen Jordanbad und Ringschnait, B 312

Das Regierungspräsidium Tübingen beginnt am Dienstag, 13. September 2022 mit Belagsausbesserungsarbeiten an der B 312 zwischen dem Jordanbad und der Kreuzung der K 7504 nach Win-

terreute. Im gleichen Zug werden von der Straßenmeisterei Ochsenhausen Markierungs- und Unterhaltungsarbeiten u.a. an den Banketten und Entwässerungseinrichtungen zwischen der Kreuzung Jordanbad und Ringschnait durchgeführt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten voraussichtlich bis Freitag, 16. September 2022 abgeschlossen.

Während der Arbeiten ist die B 312 zwischen der Kreuzung Jordanbad und Ringschnait voll gesperrt.

In Fahrtrichtung Ochsenhausen erfolgt die Umleitung ab Jordanbad über die L 307 nach Ummendorf und über die K 7502 Ringschnait.

In Fahrtrichtung Biberach erfolgt die Umleitung ab Ringschnait über die K 7503 nach Winterreute und Bergerhausen weiter nach Biberach und dort durch die Theodor-Heuss-Straße und die Memminger Straße.

Der Weiler Reichenbach kann von Ringschnait kommend angefahren werden.

Hintergrundinfo unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Kindergarten St. Martin, Hauerz

Die katholische Kirchengemeinde Bad Wurzach sucht für ihren 2-gruppigen Kindergarten St. Martin ab **1.10.2022 oder später** eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
35%, befristet bis 18.04.2024 (Elternzeit)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 20.09.2022 an
Katholisches Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstraße 4,
88353 Kißlegg, z.Hd. Georg Dolhaniuk, gdolhaniuk@kvz.drs.de

Informationen zum Kindergarten gibt Ihnen vorab gerne die Kindergarten-
leitung Anja Halder, Tel. 07568/747

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ein/e

FRISEUR/IN
in Voll-/ Teilzeit.

Hier erwartet euch ein junges, motiviertes und kreatives Team,
das viel Wert auf ein harmonisches Miteinander legt.

Über Bewerbungen per Post, Mail oder persönlich freuen wir uns sehr.

Le Salon

Krause & Sonntag GmbH
Schlossstraße 10, 88410 Bad Wurzach
kontakt@le-salon-bw.de

Werben mit Erfolg

BÄRENSTARKER AUSBILDUNGS PLATZ.

**KOMM IN
UNSER TEAM.**

Weitere Infos unter:
www.utz-lebensmittel.de/unternehmen/ausbildung/

utZ
LEBENSMITTEL

Zum Ausbildungsstart 2023 suchen wir (m/w/d):

- Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Einzelhandelskaufmann
- Berufskraftfahrer
- Verkäufer

WIR BRAUCHEN DICH IN UNSEREM TEAM!

*Bewirb Dich
jetzt!*

Wir stellen ein:
- in Vollzeit oder Teilzeit

KOCH m/w/d
REINIGUNGSKRAFT m/w/d
SERVICEKRÄFTE m/w/d
KÜCHENHILFE m/w/d

Wir bieten Dir:

- flexible Arbeitszeiten
- faire Bezahlung
- eine herzliche und angenehme Arbeitsatmosphäre

Mehr Info's unter:
www.linde-rot.de/karriere

Gasthaus & Pension „Zur Linde“
Jörg & Andrea Armbruster
Lindenplatz 5 88430 Rot a. d. Rot
08395-1493 info@linde-rot.de

Zur Linde
GASTHAUS - PENSION

WAS ICH TUE, ERFÜLLT MIT *Leben*

Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie für unser Seniorenzentrum Rot an der Rot als

**EXAMINierter ALTENPFLEGER /
EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRAFT
(m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit

**EINJÄHRIG AUSGEBILDETE
PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit

PFLEGEHELPER (m/w/d)

in Teilzeit mit 30-60 %

**AUSZUBILDENDE ZUR
PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)**

zum Ausbildungsbeginn im Frühjahr oder Herbst 2023

**AUSZUBILDENDER ZUM
ALTENPFLEGEHELPER (m/w/d)**

zum Ausbildungsbeginn im Frühjahr oder Herbst 2023

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf
JOBS.ZIEGLERSCHE.DE

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 121
88271 Wilhelmstorf

Die Zieglerischen

Südfinder

Chillen ist cooler ...

... mit dem eigenen Geld

- ✓ Du bist mindestens 13 Jahre alt
- ✓ Du hast mittwochs Zeit
- ✓ Dann bist du bei uns als Südfinder Zusteller (m/w/d) genau richtig.

Wir freuen uns auf dich.
0751-2955-1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de

QR Code scannen und bewerben

Gezielte Werbung – vernünftige Preise